



# Ein eigenes Produkt herstellen

**Im Programm Pintolino entwickeln, gestalten und produzieren Primarschulkinder der Mittelstufe ihr eigenes Produkt oder stellen ihre eigene Dienstleistung zur Verfügung. Die Geschichte von Pintolino führt die Schülerinnen und Schüler Schritt für Schritt durch das Programm und hilft ihnen zu verstehen, wie man eine Geschäftsidee erfolgreich in die Praxis umsetzt.**

Die 5./6. Klasse der Primarschule Baden hat sich ihren Wunsch nach einem eigenen Aquarium im Schulzimmer erfüllt. Sie produzierten Sirup und Stressbälle, die sie anschliessend verkauften. Am Vorbild der Geschichte von Pintolino lernten sie, wie sie ihre Geschäftsidee verwirklichen können. Dabei wurden sie von einem Volunteer aus der Arbeitswelt unterstützt. In drei Arbeitsgruppen mit jeweils einer gewählten Gruppenchefin oder einem Gruppenchef mussten sie sich selbstständig organisieren. Ihre Fortschritte präsentierten sie jeweils den anderen Gruppen. Über strategische Entscheide stimmte die Klasse demokratisch ab. Für die Schülerinnen und Schüler war es eine aussergewöhnliche Situation: Sie mussten viel mehr Verantwortung als sonst übernehmen und selbstständig arbeiten. Ausserdem kamen im Rahmen des Projekts viele Themen zur Sprache, die sonst in der Schule nicht behandelt würden, meint Sarah Pfister, Lehrerin der 5./6. Klasse.

## So funktioniert das Programm

Pintolino ist ein Programm der Non-Profit-Organisation Young Enterprise Swit-

zerland (YES) für Schülerinnen und Schüler der 4. bis 6. Primarstufe. Es kann im Rahmen des Fachbereichs Natur, Mensch und Gesellschaft (NMG) oder fächerübergreifend in den Unterricht eingebaut werden. Das Programm dauert 12 bis 20 Lektionen. Während dieser Lektionen arbeiten die Kinder in den Arbeitsgruppen «Design und Produktion», «Marketing und Werbung» sowie «Finanzen und Verkauf». Der Verkauf des Produkts oder die Bereitstellung der Dienstleistung findet anschliessend ausserhalb des Schulunterrichts statt.

## Vorteile für die Schule

Die Teilnahme am Programm ist für die Schule kostenlos. Zur Durchführung erhalten alle Schülerinnen und Schüler ein Schülerheft sowie je zehn Franken Startkapital. Die Lehrperson wird durch einen umfassenden Leitfaden sowie eine Kontaktperson von YES unterstützt. Es besteht zudem die Möglichkeit, die Unterstützung eines Volunteers aus der

Arbeitswelt in Anspruch zu nehmen. Dieser wird von YES zum Programm Pintolino geschult und bringt wertvolle Inputs aus seinem Berufsalltag mit ins Klassenzimmer.

Im Programm Pintolino sammeln Primarschulkinder praktische Erfahrungen als Ergänzung zum Schulunterricht gemäss Lehrplan 21 (Learning-by-doing-Prinzip). Sie verbessern ihre sozialen und kommunikativen Fähigkeiten und lernen, Konflikte konstruktiv zu lösen und selbstständig zu arbeiten.



ZLV-Magazin  
8050 Zürich  
044/ 317 20 50  
www.zlv.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Fachpresse  
Auflage: 5'000  
Erscheinungsweise: 5x jährlich



Seite: 13  
Fläche: 31'682 mm<sup>2</sup>



Auftrag: 3012565  
Themen-Nr.: 376.001

Referenz: 76893519  
Ausschnitt Seite: 2/2

Für weitere Informationen: [www.yes.swiss](http://www.yes.swiss)  
> programme > pintolino oder [info@yes.swiss](mailto:info@yes.swiss)  
swiss ■

Text: Cheryl Vaterlaus, YES; Foto: zvg



Teilnehmerinnen des Programms Pintolino verkaufen ihren selbst gemachten Sirup.